

Schulentwicklungsplanung

- Weiteres Vorgehen



Themenübersicht – Schulprojekte

- Südstadt-Grundschulen – 9. Zug
- Mensa Feuerhägle
- Grundschulen Hechinger Eck und Hügelschule
(Ganztagsbetrieb und Essensversorgung)
- Gemeinschaftsschule Französische Schule
- Gemeinschaftsschule Bildungszentrum West
- Lindenbrunnenpavillon – Interimslösung
- Schulprojekte in naher Zukunft

Planungs- und Entscheidungskriterien

- Schulorganisation und Schulkonzepte
(pädagogische Konzepte, Schulwege, Innenorganisation)
- Nutzung vorhandener räumlicher Ressourcen (baulicher Aufwand, städtebauliche Zukunftsfähigkeit)
- Finanzen

Südstadt-Grundschulen – 9. Zug

- 9. Eingangszug voraussichtlich ab dem Schuljahr 2015/16 notwendig

Ergebnisse der Workshops:

- Zuordnung des 9. Zuges zu Derendingen
- Verwaltung prüft Vor- und Nachteile (analog der Planungs- und Entscheidungskriterien) sowie Kosten der Varianten
 - Einzügige Grundschule in Anbau Mörikeschule (derzeit Priorität 1)
 - Einzügiger Anbau an der Ludwig-Krapf-Schule (dann zweizügig)
- Vorlage April 2013

Mensa Feuerhäggle

- Gemeinsamer Wunsch aller Workshopteilnehmenden: Eine externe Mensa im Feuerhäggle, zumindest für alle städtischen Schulen
- Sie ist notwendig, wenn der Schulraum in der Mörikeschule (Anbau) anderweitig genutzt wird.
- Die Verwaltung prüft Standort und Kosten.
- Realisierung bis 2017 geplant.

Grundschulen Hechinger Eck und Hügelschule

- Bei allen Planungen berücksichtigen:
 - Grundschule Hechinger Eck – Standort Hechinger Eck – zweizügig
– Ausbau für Ganztagsbetrieb und Essensversorgung notwendig
 - Grundschule Hügelschule – zweizügig
– Räumliche Verbesserungen/Ausbau für Ganztagsbetrieb und Essensversorgung notwendig

Gemeinschaftsschule Französische Schule

- Pädagogisches Konzept bleibt gleich
 - Klassenstufen 1 bis 6 am Galgenberg
 - Klassenstufen 7 bis 10 im Hauptgebäude Mörikeschule
- In jedem Fall sind am Galgenberg 4 Klassenräume plus Kunst- und Forscherraum zu errichten.
- Varianten
 - Umbau Aula als Mensa für die Klassenstufen 4 bis 6,
Klassenstufen 1 bis 3 essen in Klassen-/Gruppenräumen
 - Anbau plus Anbau Mensa für Klassenstufen 1 bis 6
- Vorlage April 2013

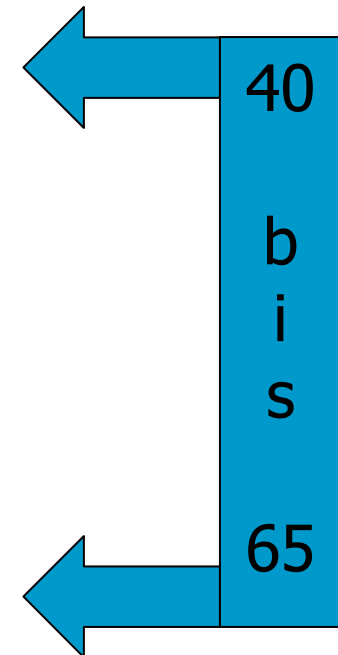
Weiterführende Schulen ohne Gymnasium

Künftig sind für Tübingen insgesamt 12 Züge ausreichend

- 4 Züge GMS Geschwister-Scholl-Schule
- 2 Züge GMS Französische Schule
- 4 Züge GMS West
- 2 Realschulzüge Walter-Erbe-Realschule

Schulentwicklung Umland

- Gemeinschaftsschulen in Ammerbuch-Altingen
(ca. 30 bis 50 Kinder je Jahrgang an HS und RS)
- Gemeinschaftsschule Rottenburg-Ergenzingen
(ca. 2 bis 10 Kinder je Jahrgang an HS und RS)
- Dußlingen (Antrag)
(keine Kinder 2012/2013)
- Kirchentellinsfurt/Kusterdingen (in Planung)
(ca. 10 bis 15 Kinder je Jahrgang an HS und RS)



Gemeinschaftsschule West

- Ursprünglich wurden 5 Züge für die GMS Bildungszentrum West beantragt
- Die Verwaltung prüft Reduzierung auf 4 Züge dauerhaft, auf jeden Fall für das SJ 2013/2014 (Vorlage 12/2013)
- Erhebliche Reduzierungen des Raumprogramms dann möglich
- Schülerstromlenkung zur Sicherheit
- Schulentwicklung (Schülerstromlenkung und Prüfung Reduzierung auf 4 Züge) wird mit Schule in einem Workshop besprochen

Lindenbrunnenpavillon - Interimslösung

- Baubeginn: Herbst 2013, Bauzeit: 2 Jahre
- Variante 1: Container im Umfeld der Schule
- Variante 2: Nutzung Anbau Mörikeschule - Einrichtung eines Busverkehrs
(Nutzung Anbau Mörikeschule: 7 Räume plus 2 Nebenräume, Essen in Walter-Erbe-Realschule)
- Elterninformation 17. Januar 2013
- Vorlage Februar 2013

Weitere Schulprojekte in naher Zukunft

- Sanierung Altbau Uhland – Gymnasium (2015/2016)
- Walter-Erbe-Realschule – Sanierung (2015/2016)
- Grundschule Wanne – Sanierung (2015/2016)
- Grundschule Winkelwiese Neubau/Sanierung (2017 ff.)